

## Basisinformationsblatt für EEX Fracht Call Option (Kaufoption) Short

### 1. Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und um Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

### 2. Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

### 3. Produkt

#### Name des PRIIP

Fracht Call Option Short

#### Name des PRIIP-Herstellers

European Energy Exchange AG

#### Informationen für die Kontaktaufnahme mit dem PRIIP-Hersteller

Website: [www.eex.com](http://www.eex.com), Kontakt: EEX Sales, +49 341 2156 555, [sales@eex.com](mailto:sales@eex.com)

#### Für den PRIIP-Hersteller in Sachen Basisinformationsblatt zuständige Behörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

#### PRIIP ISIN

Die ISINs für alle EEX Options finden Sie auf der EEX Website: <https://www.eex.com/de/produkte/produktcodes>

**Erstellungsdatum**: 15. Dezember 2017

### 4. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

#### Art

Fracht Call Option Short sind Warenderivatkontrakte (Optionen). Ein Derivatekontrakt ist ein Finanzinstrument im Sinne der Richtlinie (EU) 2014/65/EU (MiFID II) Anhang 1 Abschnitt C, dessen Wert sich aus dem Wert eines anderen zugrundeliegenden Instruments ableitet.

#### Ziele

Eine Call Option (Kaufoption) auf Futures ist ein Finanzinstrument, bei dem eine Partei (der Stillhalter oder Verkäufer der Option) einer anderen Partei (dem Optionsberechtigten oder Käufer der Option) das Recht verkauft, durch Ausübung der Option einen Future zu einem bestimmten Termin (Ausübungsdatum) zum Ausübungspreis (Strike Price) zu kaufen. Der Verkäufer (Stillhalter) einer Kaufoption (Call Option) erwirbt eine Short-Position an der Option. Wenn der Käufer (Optionsberechtigte) die Option ausübt, erhält der Verkäufer eine Verkaufsposition (Short Position) zum Ausübungspreis in dem korrespondierenden Future.

EEX Fracht Optionen sind europäische Optionen, d.h. die Ausübung der Option ist nur am letzten Handelstag möglich. Die genauen Zeiten, an denen die Option am letzten Handelstag ausgeübt werden kann, ist den EEX Kontraktspezifikationen für Trade Registration zu entnehmen<sup>1</sup>.

Der Käufer einer Option ist verpflichtet, am auf den Erwerb der Option folgenden ECC-Geschäftstag<sup>2</sup> den Preis für den Erwerb des Optionsrechts (Optionsprämie) zu zahlen. Der Verkäufer der Optionsprämie erhält die Optionsprämie am selben Tag gutgeschrieben. Käufer und Verkäufer haben gegensätzliche Erwartungen darüber, wie sich der Preis des zugrundeliegenden Futures entwickeln wird. Jede Seite realisiert einen Gewinn, wenn sich ihre Erwartungen realisieren und einen Verlust, wenn sich ihre Erwartungen nicht realisieren.

Bruttogewinn oder -verlust<sup>3</sup> einer Short Position in einer Kaufoption (Call Option) bei Fälligkeit: Der maximale Bruttogewinn entspricht der Optionsprämie, die der Verkäufer der Option erhält. Die Gewinnschwelle (Break Even Point) für eine Short-Position in einer Kaufoption (Call Option) ist erreicht, wenn der Preis des zugrundeliegenden Futures genauso hoch ist wie die Summe aus Ausübungspreis und Optionsprämie.

<sup>1</sup> Die Kontraktspezifikationen für Trade Registration finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link: <https://www.eex.com/de/handel/verordnungen-und-regelwerke/regulierter-markt>

<sup>2</sup> Die ECC AG ist das Clearinghaus der EEX. Wann ein ECC-Geschäftstag vorliegt, können Sie den Clearingbedingungen der ECC entnehmen: <https://www.ecc.de/ecc-en/about-ecc/rules>

<sup>3</sup> Der Bruttogewinn oder -verlust ist der Gewinn oder Verlust eines Kunden ohne Berücksichtigung von Transaktions- und Clearingentgelten, Vermittlungsprovisionen, Steuern und/oder sonstigen administrativen Kosten, die in Zusammenhang mit der Teilhabe am Future auftreten.

Der Bruttogewinn und -verlust werden wie folgt berechnet: Man nimmt den größeren folgender Beträge: Preis des zugrundeliegenden Futures im Fälligkeitszeitpunkt abzüglich Ausübungspreis oder Null. Diesen Betrag zieht man von der Optionsprämie ab. Das so ermittelte Ergebnis multipliziert man mit dem Kontraktvolumen.<sup>4</sup>

Der Verkäufer einer Kaufoption (Call Option) realisiert einen Bruttogewinn in Höhe der Optionsprämie, wenn der Preis des zugrundeliegenden Futures im Fälligkeitszeitpunkt dem Ausübungspreis entspricht oder darunter liegt und die Option vom Käufer (Optionsberechtigten) daher nicht ausgeübt wird. Demgegenüber hat der Verkäufer einen Bruttoverlust, wenn der Preis des zugrundeliegenden Futures bei Fälligkeit über der Summe aus Ausübungspreis und Optionsprämie liegt: Da die Verkaufsoption (Call Option) für den Käufer profitabel ist, wenn der Preis des zugrundeliegenden Futures den Ausübungspreis übersteigt, wird der Käufer (Optionsberechtigte) die Option ausüben. Das hat zur Folge, dass der Verkäufer der Option (Stillhalter) verpflichtet ist, den zugrundeliegenden Future zum Ausübungspreis zu verkaufen. Er erleidet einen Verlust, wenn die Differenz zwischen Preis des zugrunde liegenden Futures und Ausübungspreis die Optionsprämie übersteigt. Der Bruttoverlust des Verkäufers erhöht sich, wenn der Preis des zugrundeliegenden Futures steigt. Der mögliche Verlust kann theoretisch unbegrenzt sein, wenn der Preis des zugrunde liegenden Futures weiter steigt. Die Formel zur Berechnung des Bruttogewinns und -verlusts einer Short-Position in einer Kaufoption (Call Option) lautet damit wie folgt:

Max. Profit Short-Position Call Option = Optionsprämie

Break Even Point (Gewinnschwelle) Short-Position Call Option = Preis des zugrundeliegenden Futures = (Ausübungspreis + Optionsprämie)

Gewinn/Verlust Short-Position Call Option = (Optionsprämie – MAX(0, Preis des zugrundeliegenden Futures – Ausübungspreis)) \* Kontraktvolumen

Eine Short-Position in einer Call Option kann jederzeit vor Fälligkeit geschlossen werden, indem die gleiche Option während der Handelszeiten eines Börsentages gekauft wird. In dem sehr unwahrscheinlichen Fall, dass die ordnungsgemäße Funktionsweise der Märkte nicht länger garantiert ist, hat die EEX laut Börsenordnung das außerordentliche Recht, den Handel auszusetzen oder Positionen zu kündigen.

Zu den Futurekontrakten, welche einer Kohle Option zugrundeliegen können, gehören unter anderem<sup>5</sup>:

- Die jeweilige Fälligkeit von Dry-Bulk-Frachtraten Capesize, Panamax, Supramax oder Handysize Time-Charter Futures, die der jeweiligen Option als Basiswert (Underlying) zugrundeliegt

**Kleinanleger-Zielgruppe**

Dieses Produkt richtet sich nicht an eine bestimmte Zielgruppe von Investoren und ist auch nicht darauf ausgelegt, bestimmte Investmentstrategien oder Investmentziele zu verfolgen. Kleinanleger sollten sich umfassend mit diesem Finanzprodukt auseinandersetzen, um eine informierte Entscheidung darüber treffen zu können, ob das Produkt ihren Bedürfnissen entspricht. Falls insofern Zweifel bestehen, sollte sich der Kunde von seinem Broker oder Anlageberater beraten lassen.

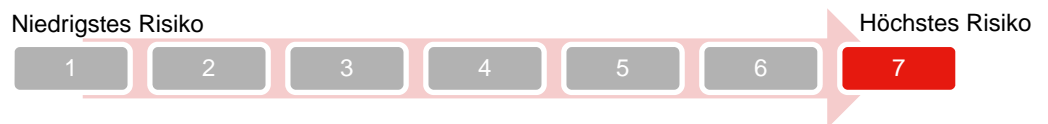
**Laufzeit des Produkts**

EEX Optionskontrakte haben vorgegebene Verfallsdaten (Fälligkeiten), die sich nach den zugrundeliegenden Vertragslaufzeiten richten<sup>5</sup>. EEX Optionen enden automatisch zum Fälligkeitsdatum.

**5. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?**

**Risikoindikator**

Gesamtrisikoindikator: 7



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Dies begründet sich aus der Tatsache, dass Gewinne und Verluste einer Option von den täglichen Marktpreisbewegungen des zugrundeliegenden Futures abhängig sind. Das Risiko potentieller Verluste ist sehr hoch.

Unter Umständen kann es sein, dass Sie weitere Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erheblich mehr verlieren als Sie investiert haben.** Optionskontrakte bergen ein erhebliches Liquiditätsrisiko in sich. Bei niedriger Marktliquidität kann es dazu kommen, dass Sie ihre Position nicht für den beabsichtigten Preis schließen können. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. In Abhängigkeit vom gewählten Produkt ist es möglich, dass Sie Zahlungen in einer anderen Währung erhalten, sodass Ihre endgültige Rendite vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen abhängen wird.

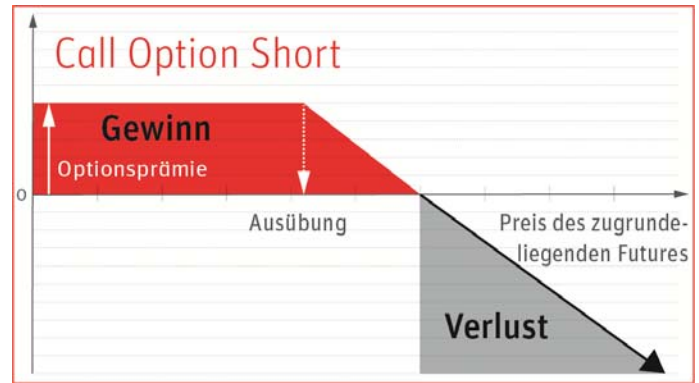
<sup>4</sup> Zusätzliche Informationen zu den zugrundeliegenden Werten und Fälligkeiten der Future Kontrakte können Sie den EEX Kontraktsspezifikationen für Trade Registration entnehmen: <https://www.eex.com/de/handel/verordnungen-und-regelwerke/regulierter-markt>

<sup>5</sup> Information zu den verschiedenen Underlyings und Fälligkeiten von Optionsverträgen können Sie den EEX Kontraktsspezifikationen für Trade Registration entnehmen: <https://www.eex.com/en/trading/rules-and-regulations/regulated-market>

### Performance-Szenarien

Das folgende Diagramm zeigt, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Es zeigt verschiedene mögliche Ereignisse und ist kein exakter Indikator dafür, wieviel Sie zurückerhalten. Wieviel Sie zurückerhalten, hängt davon ab, wie sich der Wert des zugrundeliegenden Futures entwickelt. Das Diagramm zeigt für jede Höhe des zugrundeliegenden Werts, wie hoch der Gewinn oder Verlust bei dem Produkt wäre. Der Verkauf einer Call Option indiziert, dass Sie auf eine Preissenkung des zugrundeliegenden Futures spekulieren.

Weiterhin hängt ein etwaiger Gewinn oder Verlust davon ab, wie Sie die Option einsetzen, z.B. als Risikomanagementtool zur Absicherung anderer Investments oder als eigenständiges Investment.



### 6. Was geschieht, wenn EEX nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

EEX ist eine nach deutschem Recht genehmigte Börse und bietet eine Handelsplattform an, auf der Marktteilnehmer Finanzgeschäfte abschließen können. EEX agiert nicht als Kontrahent zu Marktteilnehmern in den entsprechenden Geschäften, d.h. ein Vertragsverhältnis zur EEX wird in Bezug auf die entsprechenden Geschäfte nicht begründet. Alle an der EEX gehandelten Geschäfte werden durch die European Commodity Clearing AG (ECC)<sup>6</sup> als Zentralen Kontrahenten gecleart.

### 7. Welche Kosten entstehen?

#### Kosten im Zeitverlauf und Zusammensetzung der Kosten

EEX und ECC erheben Transaktions- und Clearingentgelte für die Ausführung von Aufträgen und für die Trade Registration. Die Transaktionsentgelte werden von dem Handelsteilnehmer bezahlt.

Die aktuell anfallenden Transaktionsentgelte für dieses Produkt entnehmen Sie bitte dem Abschnitt 1.5 der EEX Preisliste, abrufbar unter folgendem Link: <https://www.eex.com/de/handel/preisliste>

Die aktuell anfallenden Clearingentgelte für dieses Produkt entnehmen Sie bitte dem Abschnitt 4.5 der ECC Preisliste, abrufbar unter folgendem Link: <https://www.ecc.de/ecc-en/about-ecc/rules/price-list>

Insbesondere falls Kleinanleger keine direkten vertraglichen Beziehungen in Form einer Mitgliedschaft mit der EEX und/oder ECC haben, kann es sein, dass dem Kleinanleger von dem Börsenhandelsteilnehmer, dem Broker oder anderen zwischengeschalteten Personen, die in der Transaktion mitwirken, zusätzliche Kosten auferlegt werden. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten. EEX und ECC keine Informationen über solche Kosten.

### 8. Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Eine empfohlene Haltedauer für dieses Produkt ist nicht vorgesehen. Optionen können solange gehalten werden, bis sie bei Fälligkeit automatisch enden. Die optimale Haltedauer eines Kunden hängt von dessen individueller Anlagestrategie und seinem Risikoprofil ab. Eine Short-Position in einer Option kann dadurch geschlossen werden, dass der Inhaber der Short-Position während der Laufzeit der Option zu den Handelszeiten der Börse am Markt dieselbe Option kauft.

Die Schließung einer Position in einer Option vor Fälligkeit ist nicht strafbewährt. Es fallen jedoch die in Abschnitt 7 beschriebenen weiteren Kosten an.

### 9. Wie kann ich mich beschweren?

Kleinanleger richten Beschwerden direkt an diejenige Partei, zu der sie bezüglich des Produkts in einer vertraglichen Beziehung stehen.

Kleinanleger, die Handelsteilnehmer der EEX sind, richten Beschwerden an folgende Adresse: European Energy Exchange AG, Market Operations, Augustusplatz 9, 04109 Leipzig, oder schicken eine E-Mail an: [trading@eex.com](mailto:trading@eex.com).

### 10. Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Informationen zu Fracht Optionen stehen unter folgendem Link auf unserer Website zur Verfügung:

<https://www.eex.com/de/produkte/strom>

Die Kontraktsspezifikationen zu all unseren Produkten finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.eex.com/de/handel/verordnungen-und-regelwerke/regulierter-markt>

<sup>6</sup> Weitere Informationen zum Clearinghaus der EEX, ECC, finden Sie auf deren Homepage: <https://www.ecc.de/ecc-en/>